

Jahresbericht 2022

#MITEINANDER
#ZUKUNFTSFÄHIG
#BLEIBEN



Nachhaltigkeit –
Der Zukunft Wurzeln geben

Volksbank
Dammer Berge eG



Organisation der Volksbank Dammer Berge eG

Vorstand

Ralf Claus
Thomas Große-Klönne
Reinhard Rehling

Prokuristen

Christian Berding
Josef Borgerding
Carsten Gottbehöde
Rainer Scheper
Beatrix Stärk
Stefan Witte
Daniel Wöbkenberg

Aufsichtsrat

Hendrik Meyer-Möhlenhoff (Vorsitzender)
Ruth Honkomp (stellv. Vorsitzende)
Hermann Kramer (stellv. Vorsitzender)
Michael gr. Hackmann
Christoph Hackmann
Heiko Hardinghaus
Werner Kuhlmann
Kathrin Middendorf
Christian Olberding
Olaf Plischewski

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Vorstand / Geschäftsentwicklung, Lagebericht und Ausblick	6
Volksbank Damme / Umbau und Erweiterung	10
Versicherungen / Mehrfachagent	11
Baufinanzierung / Sanierung & Energieeffizienz	12
Nachhaltigkeit / VOBDA-Klimainitiative	14
Was uns noch bewegte / Rückblick 2022	16
Personalien	20
Interview: Mitarbeiter finden und binden	26
Sozialbilanz	30
Der Aufsichtsrat über das Geschäftsjahr 2022	31
Bilanz	32
GuV	34
Impressum	35



Der Zukunft Wurzeln geben.

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner!

Es war schon immens, was das Jahr 2022 an welt-politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen mit sich brachte: Die noch andauernde Corona-Pandemie, der russische Angriffskrieg auf die Ukraine, die Energiekrise, Inflation und die damit verbundenen Leitzinserhöhungen, Lieferengpässe, Klimawandel oder der Fachkräftemangel. Nicht umsonst wurde „Zeitenwende“ zum Wort des Jahres 2022.

Und was bedeutete das für unsere Bank? Mit Blick auf unser Geschäftsergebnis 2022 können wir sagen: Wir haben die Herausforderungen gemeistert! Wir konnten unsere Bilanzsumme weiter steigern, das Kundenkreditvolumen ebenso wie die Kundeneinlagen sind gewachsen und wir konnten unsere Mitgliederzahl erhöhen. Das beweist, dass wir ein starker Partner für die Menschen in der Region sind. Unsere Strategie, kompetente Beratung und Unterstützung vor Ort anzubieten verbunden mit digitalen Bankangeboten, hat sich bewährt.

Unser Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitgliedern und Kunden, unseren Geschäftspartnern, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Aufsichtsrat, die im vergangenen Jahr durch ihr Handeln zum Erfolg beigetragen haben.

Schauen wir aber in die Zukunft. Die Ereignisse der vergangenen Jahre haben deutlich gemacht, dass wir neue Wege beschreiten müssen. Wie können wir unsere Zukunft unter den Aspekten Ökologie, Wirtschaftlichkeit und Soziales gestalten? Wie können wir wirtschaftlichen Erfolg und gesellschaftlich verantwortliches Handeln verbinden? Wie können wir Ressourcen optimal nutzen und eine lebenswerte Zukunft gestalten? Die Antwort auf all diese Fragen heißt: Nachhaltigkeit!



Von links: Thomas Große-Klönne, Reinhard Rehling und Ralf Claus

Die genossenschaftliche FinanzGruppe der Volksbanken Raiffeisenbanken hat ein Nachhaltigkeitsleitbild definiert, welches auch unser Wirtschaften für Menschen, Umwelt und Regionen beeinflusst. In unserem Jahresbericht finden Sie einige Beispiele, wie wir Nachhaltigkeit in unserem Bankalltag umsetzen, von nachhaltigen Investitionen über Klimaschutzprojekte bis hin zu sozialem und gesellschaftlichem Engagement für die Menschen in der Region. Besonders am Herzen liegen uns unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit Ihnen gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Bank und der Region getreu dem Motto „Morgen kann kommen!“.

Damme, im September 2023

Thomas Große-Klönne
Vorstand

Reinhard Rehling
Vorstand

Ralf Claus
Vorstand

Zeitenwende in der deutschen Wirtschaft



Im Jahr 2022 wurde die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland spürbar durch die Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine belastet. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,8 %. Damit expandierte die Wirtschaftsleistung deutlich schwächer als 2021, trotz der noch andauernden Erholung von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Steigende Energie- und Rohstoffpreise, länger bestehende Lieferkettenstörungen und enorme Unsicherheiten wie z. B. bei den Gaslieferungen waren weitere wirtschaftliche Begleiterscheinungen, die zu einer Verschlechterung der Konjunktur führten. Die Inflationsrate erreichte mit 6,9 % den höchsten Wert seit 49 Jahren. Durch Entlastungsmaßnahmen des Staates konnte einer noch höheren Teuerung entgegengesteuert werden.

Die privaten Konsumausgaben stiegen im Jahr 2022 zunächst kräftig an. Die Rückführung von Infektionsschutzmaßnahmen führten zu einem Anstieg der Ausgaben in den Bereichen Gastgewerbe, Freizeit, Unterhaltung und Kultur. Zum Jahresende bremste der Höhenflug der Verbraucherpreise die Kaufkraft der privaten Haushaltseinkommen aus. Die Konsumausgaben des Staates stiegen erneut, u. a. durch die Mehrausgaben für die aus der Ukraine geflüchteten Menschen. Der Zuwachs des Staatsverbrauchs fiel aber mit 1,2 % schwächer aus als im Vorjahr, das durch pandemiebedingte Sonderausgaben geprägt war.

Das Investitionsklima wurde belastet durch enorme Preiserhöhungen, andauernde Personal- und Materialengpässe, eingetrübte Ertragsaussichten, weniger günstige Finanzierungsbedingungen sowie hohe Unsicherheiten. Die Ausrüstungsinvestitionen erhöhten sich zwar angesichts voranschreitender Digitalisierung und den Bestrebungen zur Erhöhung der Energieeffizienz,

blieben aber hinter dem Vorjahresanstieg zurück. Bei den Bauinvestitionen wurden spürbare Rückgänge im Wohnungs- und Wirtschaftsbau verzeichnet. Insgesamt stagnierten die Bruttoanlageinvestitionen, nachdem sie im Vorjahr noch wesentlich zum gesamtwirtschaftlichen Wachstum beigetragen hatten.

Auch der Außenhandel erholte sich weiter vom pandemiebedingten Konjunkturunbruch. Dämpfend wirkten die anhaltenden Materialknappheiten der deutschen Industrie, die aufgrund des Ukrainekrieges verhängten Sanktionen und die generell schwächere Weltkonjunktur.

Die Arbeitslosenquote sank weiter von 5,7 % im Vorjahr auf 5,3 % im Jahr 2022. Die Zahl der Erwerbstätigen erhöhte sich um knapp 600.000 auf 45,6 Mio. Menschen. Sie erreicht damit einen neuen Höchststand.

Die Finanzmärkte wurden im Jahr 2022 vom russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine geprägt. Der Krieg führte global zu den höchsten Verbraucherpreisinflationsraten seit mehreren Jahrzehnten. Weltweit reagierten Notenbanken auf die hohe Inflation mit Zinserhöhungen. Die US-Notenbank vollzog einen strammen Kurswechsel und erhöhte den Leitzins um 425 Basispunkte. Die Europäische Zentralbank (EZB) beendete zuerst ihre Anleihekaufprogramme. Am 27. Juli 2022 erhöhte die EZB dann ihren Leitzins erstmals seit 2011. In den folgenden fünf Monaten stieg der Leitzins um 2,5 %.



Die Aktienmärkte begannen im Jahr 2022 zunächst mit leichten Verlusten, die nach dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine zu einem Jahrestiefstand im DAX von 12.831,51 Punkten im September führten. Zum Jahresende erholten sich die Märkte wieder und der DAX schloss mit 13.923,59 Punkte ab. Auf das Gesamtjahr gesehen verlor der DAX allerdings 12,3 % zum Vorjahr.

Quelle: BVR

Herausforderungen erfolgreich gemeistert

„Trotz eines herausfordernden Marktumfeldes sind wir mit der Geschäftsentwicklung der Volksbank Dammer Berge eG im Berichtsjahr 2022 zufrieden“, so das Fazit der Vorstände mit Blick auf die Zins- und Inflationsentwicklung und die geopolitischen Folgen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine.

Positive Bilanzentwicklung

Die Bilanzsumme der Volksbank Dammer Berge eG stieg im Berichtsjahr 2022 um 4,9 % von 980,7 Mio. Euro auf 1.029,0 Mio. Euro. Die Entwicklung war durch den Anstieg des Kundenkreditgeschäftes und der Kundeneinlagen geprägt.

1.029 Mio. Euro Bilanzsumme 2022



Kundenkreditgeschäft wächst

Die Forderungen an Kunden stiegen von 829,6 Mio. Euro auf 875,7 Mio. Euro. Das entspricht einem Wachstum von 5,6%.

876 Mio. Euro Kundenkredite 2022

Der Anstieg der Kundenforderungen entfällt sowohl auf gewerbliche als auch auf private Darlehensforderungen. Ungefähr 41,3% der Forderungen bestehen gegenüber Privatpersonen. Im gewerblichen Kreditgeschäft weisen die Branchen „Land- und Forstwirtschaft“ (15,4%), „Grundstücks- und Wohnungswesen“ (14,2%) und „Baugewerbe“ (8,6%) die höchsten Anteile auf.

Wertpapieranlagen gestiegen

Die Wertpapieranlagen sind im Vergleich zum Vorjahr um 4,4 Mio. Euro gestiegen. Das resultiert aus Zukäufen in Höhe von 7,2 Mio. Euro und Einlösungen in Höhe von 0,5 Mio. Euro.

Die Forderungen an Banken sind im Vergleich zum Vorjahr um 7,0 Mio. Euro auf 44,9 Mio. Euro gesunken. Während die verzinslichen Kontokorrenteinlagen um 27,5 Mio. Euro zurückgingen, erhöhten sich die Tages- und Festgeldanlagen um 20,0 Mio. Euro. Die Geld- und Kapitalmarktanlagen dienen der Volksbank zur Liquiditätssicherung. Bei der Auswahl der Anlagen wird eine konservative Anlage-

strategie verfolgt mit einem möglichst geringen Anlagerisiko. Sämtliche Wertpapiere sind nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Durch eine funktionierende Liquiditätssteuerung schafft die Volksbank die Voraussetzung, allen vertretbaren Kundenkreditwünschen zu entsprechen. Die Zahlungsfähigkeit war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit jederzeit gegeben.

Kundeneinlagen wachsen

Die Kundeneinlagen sind im Geschäftsjahr 2022 um 44,1 Mio. Euro auf 612,1 Mio. Euro gestiegen. Dieses Wachstum von 7,8% hat die Erwartungen in Bezug auf die Entwicklung der Kundeneinlagen übertroffen. Trotz der geänderten Geldpolitik der Europäischen Zentralbank bevorzugten die Kunden täglich fällige Sichteinlagen anstatt Spareinlagen. Der Anteil der Sichteinlagen beläuft sich auf 63,7% im Vergleich zu 63,3% im Vorjahr.

612 Mio. Euro Kundeneinlagen 2022

Die Interbankverbindlichkeiten, d.h. die Bankenrefinanzierungen für Fördermittelkredite und Globaldarlehen, sind im Geschäftsjahr 2022 um 5,2 Mio. Euro auf 301,8 Mio. gesunken. Die Interbankverbindlichkeiten ebenso wie die Kundeneinlagen dienen der Finanzierung des Kreditbedarfs der Kunden.



Insgesamt betreut die Volksbank Dammer Berge eG für ihre Kunden mit den Verbundpartnern zusammen ein Kundenanlagevolumen von 906,0 Mio. Euro.

Eigenkapital gestärkt

Die Eigenkapitalstruktur der Bank ist geprägt von Geschäftsguthaben der Mitglieder und erwirtschafteten Rücklagen. Im Geschäftsjahr 2022 konnte das bilanzielle Eigenkapital insbesondere durch die deutliche Zunahme der Geschäftsguthaben sowie durch Zuführung zu den Rücklagen und zu dem Fonds für allgemeine Bankrisiken um 7,3% erhöht werden. Das Eigenkapital laut Bilanz stieg somit von 97,7 Mio. Euro auf 104,9 Mio. Euro.

Die Zahl der Mitglieder stieg von 10.586 (2021) auf 10.862 Mitglieder zum 31.12.2022.

10.862

**Mitglieder
im Jahre 2022**

Die in der Capital Requirement Regulation (CRR) gestellten Anforderungen an die Eigenmittelausstattung wurden im Geschäftsjahr 2022 stets ein-

gehalten. Die Kernkapitalquote beträgt 13,4% und liegt damit über dem strategischen Zielwert. Die nationalen und europäischen Regelungen über die Eigenmittelausstattung der Kreditinstitute wurden von der Volksbank Dammer Berge eG im Geschäftsjahr 2022 stets eingehalten. Die Vermögenslage ist geordnet. Auch für die nächsten Jahre ist bei dem erwarteten Geschäftswachstum und steigenden Kapitalanforderungen eine gute Eigenmittelausstattung sichergestellt.

Ertragslage gut

Die Erträge aus Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäften gingen im Vergleich zum Vorjahr um 1,9% auf 1,19 Mio. Euro zurück. Ebenso waren die Erträge im Vermittlungsgeschäft um 5,3% rückläufig und beliefen sich zum Jahresabschluss auf 2,4 Mio. Euro. Die Erträge aus dem Zahlungsverkehr konnten weiterhin, u. a. durch eine moderate Anpassung der Gebühren, gesteigert werden. Sie stiegen von 2,3 Mio. Euro auf 2,8 Mio. Euro.

Der Zinsüberschuss des Geschäftsjahres 2022 erhöhte sich aufgrund der hohen Kreditnachfrage und des Marktzinsanstieges um 1,4 Mio. Euro auf 16,3 Mio. Euro. Der Provisionsüberschuss stieg gegenüber dem Vorjahr um 22,7% auf 7,9 Mio. Euro und übertraf damit, wie erwartet, den Vorjahreswert deutlich. Hier wirkten sich insbesondere die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und den Kreditbearbeitungsgebühren positiv aus.

Der Verwaltungsaufwand sank um 4,4% im Vergleich zum Vorjahr von 13,7 Mio. Euro auf 13,1 Mio. Euro. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Verwaltungsaufwendungen im vergangenen Jahr durch Aufwendungen in Verbindung mit der Fusion beeinflusst waren.

Bilanzsumme

Angaben in Millionen Euro (gerundet)

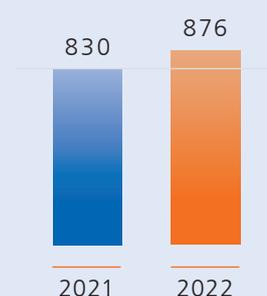
Volksbank
Dammer Berge eG



Kundenkredite

Angaben in Millionen Euro (gerundet)

Volksbank
Dammer Berge eG



Die sonstigen betrieblichen Erträge waren neben den Miet- und Pächterträgen und den Erträgen aus der Erschließung des Baugebietes „Westlich der Bahn“ von Erträgen aus dem Verkauf von Anlagevermögen sowie einer Versicherungsent-schädigung aufgrund der Geldautomatensprengung in Holdorf geprägt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um-fassen in erster Linie den Umbau der Hauptstelle in Damme und die Renovierung der Niederlassung Holdorf nach der Sprengung.

Insgesamt wird die Ertragslage aus dem operati-ven Bankgeschäft im Geschäftsjahr 2022 als gut bewertet.

Der Jahresüberschuss liegt mit 2,9 Mio. Euro über dem Vorjahreswert von 2,7 Mio. Euro. Nach Ein-stellung in die Ergebnisrücklagen verbleibt ein Bilanzgewinn von 1,12 Mio. Euro. Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss wie folgt zu verwenden:

Verwendung des Jahresüberschusses 2022

Jahresüberschuss 2022	2.917.914,64 €
Vorwegzuweisung gesetzl. Rücklagen	900.000,00 €
Vorwegzuweisung in andere Rücklagen	900.000,00 €
Bilanzgewinn	1.117.914,64 €

Verwendung des Bilanzgewinns

6% Dividende	665.960,43 €
Einstellungen i.d. gesetzl. Rücklagen	225.977,11 €
Einstellungen i.a. Rücklagen	225.977,10 €

Ausblick 2023

Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und die Entwicklungen an den Finanzmärkten werden auch zukünftig vielschichtige Herausforderungen

mit sich bringen. Daher sind Prognosen für das laufende Geschäftsjahr mit vielen Unwägbarkeiten behaftet. So wird davon ausgegangen, dass die Europäische Zentralbank im laufenden Jahr 2023 weitere Erhöhungen des Leitzinses veranlassen wird.

Unter Berücksichtigung der volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen und trotz der anhalten- den Krisen erwartet die Volksbank Dammer Ber- ge eG im Geschäftsjahr 2023 ein Wachstum des Geschäftsvolumens. Es wird von einem weiteren Anstieg des Kundenkreditgeschäftes um 6% aus- gegangen. Hintergrund ist der Investitionsbedarf auf Seiten privater und gewerblicher Kunden in den Bereichen der energetischen Sanierung, Energieerzeugung und Digitalisierung. Die Risiko- strategie der Bank beinhaltet den Abbau und die Vermeidung von hohen Blankovolumina. Bei den Kundeneinlagen wird ebenfalls mit einem Wachs- tum von 3 bis 4 % gerechnet.

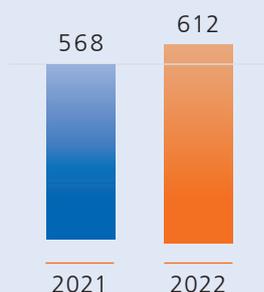
Im Geschäftsjahr 2023 wird mit einem höheren Zinsüberschuss als im Jahr 2022 gerechnet. Das Provisionsergebnis wird nach aktueller Einschät- zung das Niveau des Geschäftsjahres 2022 errei- chen. Die Verwaltungsaufwendungen werden leicht ansteigen.

Die Gesamtkapitalquote und die Kernkapitalquote für das Kalenderjahr 2023 werden mit 15% bzw. 13,2% auf dem Niveau des Vorjahres erwartet. Somit wird weiterhin mit einer geordneten Vermö- genslage gerechnet.

Aufgrund der soliden Finanz- und Vermögensla- ge werden die eventuellen Risiken in einem über- schaubaren und für die Bank tragbaren Rahmen erwartet.

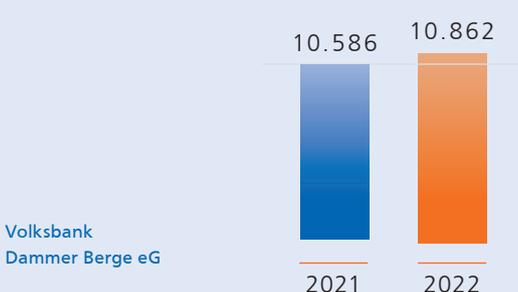
Kundeneinlagen

Angaben in Millionen Euro (gerundet)



Volksbank Dammer Berge eG

Zahl der Mitglieder



Volksbank Dammer Berge eG

Umbau und Erweiterung der Volksbank in Damme

Anfang April 2023 ging es los! Dann startete die Volksbank Dammer Berge eG mit dem Umbau und der Erweiterung ihrer Niederlassung in Damme an der Mühlenstraße. In den kommenden Monaten wird an dem Platz ein neuer Anbau an das vorhandene Bankgebäude entstehen, der auf vier Etagen rund 840 Quadratmeter zusätzliche Fläche bieten wird.



Frontansicht des zukünftigen umgebauten Bankgebäudes

Zunächst musste das ehemalige Haus Mähler abgerissen und somit Platz geschaffen werden für die Erweiterung des Bankgebäudes. „Ein Umbau bzw. eine Sanierung des alten Wohn- und Geschäftshauses Mähler kam nach eingehender Prüfung nicht in Frage, da es einen Höhenunterschied zwischen dem Bankgebäude und dem Geschäftshaus gab und eine Sanierung sehr viel teurer geworden wäre“, erklärt Thomas Große-Klönne, Vorstand der Volksbank Dammer Berge eG.

Das Erdgeschoss mit der Schalterhalle sowie das 1. und 2. Obergeschoss des bestehenden Bankgebäudes werden umgebaut und saniert. Der Keller und das 3. Obergeschoss waren bereits in den Jahren 2020/2021 nach einem Wasserschaden komplett erneuert worden. „Wir werden hier in der Hauptstelle zukünftig auch das kundenorientierte Beratungskonzept einführen, das wir bereits in unseren Niederlassungen umsetzen, und die innenarchitektonische Gestaltung anpassen“, ergänzt Bankvorstand Reinhard Rehling.

Durch die zusätzlichen Räumlichkeiten werden in Zukunft alle Verwaltungsmitarbeitenden an einem Standort arbeiten können. „Das bedeutet kürzere Wege und die Kommunikation wird erleichtert“, betont Reinhard Rehling. „Gleichzeitig werden die Ansprechpartner für unsere Kunden aber weiterhin vor Ort in den jeweiligen Niederlassungen zur Verfügung stehen“, ergänzt er. Zudem wird das Energiekonzept neu ausgerichtet. Durch Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen, Austausch von Fenstern und zusätzlicher Dämmung kann zukünftig der CO₂-Ausstoß um bis zu 70 Prozent reduziert werden. Während der Umbauphase wird es für die Kunden und die Mitarbeitenden zu einigen Unannehmlichkeiten kommen. „Dafür möchten wir um Verständnis bitten“, so Thomas Große-Klönne und ergänzt: „Nach Abschluss der Umbauphase wird unseren Kunden dann eine moderne Bank zur Verfügung stehen, die an den Anforderungen der Zukunft ausgerichtet ist.“ Die Sanierung und Erweiterung soll Weihnachten 2024 abgeschlossen sein.

Als Mehrfachagent optimale Versicherungslösungen bieten

Seit dem 1. Januar 2018 ist die Volksbank Dammer Berge eG sogenannter Mehrfachagent für ein Portfolio von 80 renommierten Versicherungsgesellschaften. So können Kunden die bestmögliche Versicherungslösung finden, die ihren individuellen Bedürfnissen entspricht.

„Wir haben mit unserer Mehrfachversicherungsagentur unsere Dienstleistungspalette für unsere Privat- und Firmenkunden deutlich erweitert. Die Idee ist, unseren Kunden eine umfassende Auswahl an Versicherungsprodukten zu bieten, ohne dass sie sich durch unzählige Angebote und Verträge kämpfen müssen“, erläutert Stefan Niehues, Bereichsleiter Baufinanzierungen & Versicherungen, die Vorteile.

Mit 80 renommierten Versicherungsgesellschaften, darunter namhafte Anbieter aus verschiedenen Sparten wie Lebensversicherung, Krankenversicherung, Hausratversicherung und mehr stellt die Mehrfachversicherungsagentur sicher, dass Kunden die bestmögliche Versicherungslösung finden, die ihren individuellen Bedürfnissen entspricht.

Ein wesentlicher Vorteil der Mehrfachversicherungsagentur ist die hohe Vergleichbarkeit der Versicherungsprodukte. Kunden können mühelos verschiedene Versicherungsoptionen gegenüberstellen und so die besten Preise, Deckungsumfänge und Leistungen beurteilen.

Die Volksbank Dammer Berge eG setzt dabei mit einem Online-Versicherungsportal auf modernste Technologie, um den gesamten Prozess für Kunden so reibungslos wie möglich zu gestalten. „Die benutzerfreundliche Online-Plattform ermöglicht es Kunden, bequem von zu Hause aus Versicherungsangebote zu vergleichen und Verträge abzuschließen. Das spart Zeit und Aufwand bei der Suche nach dem perfekten Versicherungsschutz“, erklärt Stefan Niehues. Auch Verwaltungsaufgaben wie Vertragsänderungen oder Schadensmeldungen können schnell und unkompliziert über das Portal abgewickelt werden.

Darüber hinaus profitieren Kunden von dem exzellenten Kundenservice, den die Mehrfachversicherungsagentur bietet. Ein erfahrenes Team von Versicherungsexperten steht bereit, um Fragen



zu beantworten, individuelle Beratungen durchzuführen und bei der Abwicklung von Schadensfällen zu unterstützen. So überprüfen die Berater auch bestehende Versicherungen und stellen fest, wo es Versicherungslücken gibt oder ob möglicherweise doppelte Risikoabdeckungen bestehen. Die persönliche Betreuung und maßgeschneiderte Lösungen sorgen dafür, dass Kunden stets bestens informiert sind und in allen Belangen des Versicherungsschutzes optimal beraten werden.



QR scannen! Hier geht's zum Versicherungsportal





Stefan Niehues
 Bereichsleiter
 Baufinanzierungen &
 Versicherungen
 Tel.: 05491 667-104

Fördermittel für Sanierung nutzen

Vor dem Hintergrund politischer Entscheidungen wie dem Gebäudeenergiegesetz (GEG), umgangssprachlich auch als Heizungsgesetz bezeichnet, rückt die Sanierung und Modernisierung älterer Gebäude in den Fokus. Im Mittelpunkt steht dabei die Erhöhung der Energieeffizienz und die Reduzierung von CO₂. Eigentümer von Immobilien müssen nun entscheiden: „Wann ist der richtige Zeitpunkt und wie kann eine Sanierung in Zeiten steigender Zinsen finanziert werden?“

„Der richtige Zeitpunkt für eine energetische Sanierung ist jetzt!“, betont Stefan Niehues, Bereichsleiter Baufinanzierungen & Versicherungen bei der Volksbank Dammer Berge eG. Mit den Programmen des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) stelle der Staat aktuell eine große Auswahl an verschiedenen Fördermaßnahmen bereit.

Zu energetischen Sanierungsmaßnahmen gehören Baumaßnahmen, die den Energieverbrauch langfristig senken:

- Fassadendämmung und Sonnenschutz
- Dachdämmung
- Erneuerung von Fenstern und Außentüren
- Austausch der Heizung
- Einbau oder Erneuerung einer Lüftungsanlage
- Installation einer Photovoltaik-Anlage
- Installation einer Solarthermie-Anlage
- Dämmung der Kellerdecke

Die Maßnahmen schonen nicht nur die Umwelt, sondern langfristig auch den Geldbeutel, denn die Investitionskosten amortisieren sich durch Einsparungen bei den Energiekosten.

KfW-Fördermittel für Komplettsanierung nutzen

„Über die KfW sind für energetische Sanierungsmaßnahmen auch weiterhin Kredite zu den früheren günstigen Zinskonditionen möglich“, erläutert Stefan Niehues. Gefördert werden von der KfW alle energetischen Maßnahmen im Rahmen einer Komplettsanierung, die zu einer Effizienzhaus-Stufe 85 oder besser führen sowie Baunebenkosten



Energieeffizienz

Mehr Informationen zum Thema Energieeffizienz-Experten und die Ansprechpartner in der Region sind unter www.kfw.de zu finden oder einfach QR-Code scannen.



„Wichtig ist es, bei allen Fördermittelverträgen unbedingt darauf zu achten, dass mit dem Bauvorhaben nicht begonnen werden darf, bevor die Förderzusage vorliegt!“

Stefan Niehues

und Wiederherstellungskosten. Ebenfalls gefördert wird die Umwidmung von Nichtwohnfläche in Wohnfläche.

Zusätzlich bietet die KfW einen Tilgungszuschuss, der das Darlehen reduziert und die Laufzeit verkürzt. Der Tilgungszuschuss ist abhängig von der Kredithöhe und der erreichten Effizienzhaus-Stufe. Die Baufinanzierungsberater der Volksbank Dammberg eG sind hier die richtigen Ansprechpartner. Nicht umsonst wurden sie in den vergangenen Jahren mehrfach ausgezeichnet für ihre Leistungen im Bereich Fördermittel-Beratung. Gemeinsam mit den Bauherren erarbeiten sie die optimale Finanzierungslösung.

Der erste Schritt:

Energieeffizienz-Experten beauftragen

„Bevor Bauherren einen Kreditvertrag abschließen, ist es wichtig, einen Energieeffizienz-Experten zu beauftragen“, rät Stefan Niehues. Bis zu

80 % des Beratungshonorars werden über die Bundesförderung der Energieberatung für Wohngebäude (EBW) gefördert. Die Energieeffizienz-Experten sorgen für eine fachgerechte, unabhängige und neutrale Beratung und helfen, die angestrebte Effizienzhaus-Stufe zu erreichen und staatliche Fördermittel optimal einzusetzen.

BAFA fördert Einzelmaßnahmen

Auch bei Einzelmaßnahmen lohnt es sich, einen Energieeffizienz-Berater zu beauftragen, denn auch hier gibt es attraktive Fördermöglichkeiten. So wird der Einbau einer Wärmepumpe beispielsweise mit bis zu 40 % der förderfähigen Investitionskosten über die BAFA bezuschusst. Der Energieberater erstellt einen individuellen Sanierungsfahrplan, der Schritt für Schritt aufführt, wie ein Gebäude über einen längeren Zeitraum energetisch saniert werden kann. Inwieweit die Vorschläge umgesetzt werden, kann der Bauherr völlig frei entscheiden.



Stefan Niehues
 Bereichsleiter
 Baufinanzierungen &
 Versicherungen
Tel.: 05491 667-104

Mehr Infos zu staatlichen Fördermitteln sind unter www.vobda.de zu finden oder einfach QR-Code scannen.



Neues Förderprogramm „Wohneigentum für Familien“

Seit dem 01.06.2023 ist das neue Förderprogramm „Wohneigentum für Familien“ der KfW verfügbar. Bei diesem Programm handelt es sich um einen Förderkredit mit vergünstigten Zinsen. Insbesondere Familien mit mittleren Einkommen soll dadurch die Finanzierung eines neu gebauten Eigenheims erleichtert werden. Das maximale Kreditvolumen richtet sich nach der Anzahl der Kinder und danach, ob der klimafreundliche Neubau eine Nachhaltigkeitszertifizierung erhält.

Beispiel: Eine Familie mit zwei Kindern und einem max. Haushaltseinkommen von 70.000,00 Euro, die einen klimafreundlichen Neubau ohne Nachhaltigkeitszertifizierung errichtet, kann z.B. eine Förderung von 140.000,00 Euro als zinsgünstigen Kreditbetrag beantragen.

Mit Online-Banking für den Klimaschutz

Mit der VOBDA-Klimainitiative setzt sich die Volksbank Dammer Berge eG für die Reduzierung von CO₂-Emissionen und den Erhalt unserer Region ein. Für jedes Konto, das auf Online-Nutzung umgestellt wird, pflanzt die Volksbank einen Baum. Insgesamt sollen so rund 6.000 Bäume in den Dammer Bergen gepflanzt werden.



Setzen die ersten Bäume für die VOBDA-Klimainitiative in den Dammer Bergen. Von links: Forst-rat Bernhard Tapken (Leiter Geschäftsstelle Oldenburg des Forstamtes Weser-Ems), Dr. Georg Bruns (Vorsitzender Forstbetriebsgemeinschaft), Ralf Claus (Vorstand der Volksbank Dammer Berge eG), Forstamtsfrau Dorothea Kreinberg (Bezirksförsterin, Bezirksförsterei Dammer Berge)

Rund 30.000 Euro wird die Volksbank Dammer Berge eG investieren, um die Aufforstung von Waldflächen in den Dammer Bergen, die durch Trockenheit oder Schädlingsbefall zerstört wurden, zu unterstützen. Das Ziel ist es, in diesem und im nächsten Jahr rund 6.000 Bäume zu pflanzen.

„Haben wir schon einen Baum für Dich gepflanzt?“, heißt es in dem Flyer zur VOBDA-Klimainitiative. Wie das funktioniert, erläutert Marketingleiterin Marion Brand: „Für jedes Konto, das auf Online-Nutzung mit ePostfach umgestellt wird, pflanzen wir einen Baum in den Dammer Bergen.“ So könne jeder seinen eigenen CO₂-Fußabdruck reduzieren und aktiv zum Klimaschutz beitragen. Die Ummeldung kann ganz einfach über die Internetseite der Volksbank Dammer Berge eG www.vobda.de erfolgen oder telefonisch erledigt werden.

„Mit dieser Baumpflanzaktion gelingt uns Klimaschutz im doppelten Sinn“, erläutert

Marion Brand. „Auf der einen Seite binden die gepflanzten Bäume CO₂ und gleichzeitig werden durch die Umstellung auf Online-Banking CO₂-Emissionen reduziert. Allein beim Papierverbrauch könnten bis zu 78 Prozent an CO₂ eingespart werden“, erklärt sie. Aber auch durch weniger Fahrten zur Bank würden die Nutzer weniger Energie verbrauchen und gleichzeitig Zeit sparen. „Die Kunden haben aber noch weitere Vorteile, denn mit einem Online-Konto können sie ihre Bankgeschäfte bequem und einfach von zu Hause aus erledigen und sie erhalten Zugang zu vielen Online-Funktionen, die ihnen das Banking erleichtern“, ergänzt Marion Brand.

Bei der Baumpflanzaktion arbeitet die Volksbank eng mit den Bezirksförstereien des Forstamtes Weser-Ems zusammen, die die Flächen gemeinsam mit den Waldbesitzern auswählen, vorbereiten und für den Schutz der jungen Pflanzen vor

Einfach QR-Code scannen und Konto auf Online-Nutzung umstellen.





Verbiss sorgen. Die Flächenbesitzer beteiligen sich jeweils mit 2.000 Euro an der Aufforstung. Zum Einsatz kommen Baumarten, die gut mit hohen Temperaturen und Trockenheit im Sommer zurechtkommen. So werden Douglasie, Lärche,

Küstentanne und Weißtanne, sowie Laubbaumarten wie Traubeneiche, Roteiche, Wildkirsche, Edelkastanie, Flatterulme oder Spitzahorn gepflanzt.

Bundesweite Klima-Initiative „Morgen kann kommen“



Von links: Edward Olson (Projekt-Koordinator SDW Bundesverband e. V.), Herbert Hermes (Vorstand Volksbank Vechta eG), Josef Kläne (stellv. Landrat Landkreis Vechta), Marcel Scheele (Vorstand Volksbank Visbek eG), Walter Tönnies (Vorstand Volksbank Visbek eG), Thomas Große-Klönne (Vorstand Volksbank Dammer Berge eG und stellv. Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken im Landkreis Vechta), Ralph Schröder (Vorstand Volksbank eG Lohne-Dinklage-Steinfeld-Mühlen), Michael Rohling (Bezirksförster Visbek Landwirtschaftskammer Niedersachsen), Marvin Schneider (Projekt-Koordinator SDW Bundesverband e.V.)

Gemäß ihrem Nachhaltigkeitsleitbild setzt sich die Genossenschaftliche Finanzgruppe Volksbanken Raiffeisenbanken bundesweit mit der Klima-Initiative „Morgen kann kommen“ für den Klimaschutz ein. Unter dem Motto „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ leisten die Banken einen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Im Rahmen des Projekts „Wurzeln“ ist es das Ziel, den Wald als CO₂-Speicher zu erhalten. Zu-

sammen mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW) sollen dafür bundesweit rund 500.000 Bäume pro Jahr gepflanzt werden. Zusätzlich gibt es viele weitere regionale Projekte der Volksbanken Raiffeisenbanken für den Klimaschutz. Auch die Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken im Landkreis Vechta mit den vier Volksbanken Vechta, Visbek, Lohne-Dinklage-Steinfeld-Mühlen und Dammer Berge haben sich dieser Initiative angeschlossen und fördern mit dem Baumpflanzprojekt „Wurzeln“ die Wiederbewaldung in den heimischen Wäldern. In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW) und der Bezirksförsterei Visbek wurden so auf einer ca. 1,4 Hektar großen Fläche 3.875 heimische Bäume gepflanzt. Die Volksbanken im Landkreis Vechta sponsern das Projekt mit rund 20.000 Euro.



Wir für die Menschen vor Ort

Auch das Jahr 2022 war noch geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Einschränkungen bei Veranstaltungen und Angeboten waren die Folge. Trotzdem konnte sich die Volksbank Dammer Berge eG in vielfältiger Weise in gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Bereichen engagieren und sich stark machen für die Menschen im Südkreis Vechta.

Januar

13.01.2022

Ein Extra-Gehalt gewonnen

Lena Kreienheder und Marie Kampers waren die glücklichen Gewinnerinnen bei der Berufsstarter- und Azubi-Aktion „Verdopple Dein Gehalt“ aus dem Jahr 2021. Beide konnten sich über ein Extra-Gehalt von der Volksbank Dammer Berge eG freuen. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie fand die Übergabe erst im Jahr 2022 statt.



Februar

Februar 2022

Schüler*innen werden zu Vorständen

Bereits zum zweiten Mal war die Volksbank Dammer Berge eG Gastgeber des Unternehmensplanspiels MIG (Management Information Game). Eine Woche lang schlüpfen dabei 21 Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 des Gymnasiums Damme in die Rolle von Unternehmensvorständen. Bei einem Präsentationsabend im April 2022 stellten sie ihre Produktideen und Vermarktungskonzepte in der Scheune Leiber den geladenen Vertretern örtlicher Unternehmen, Lehrern und Familienangehörigen vor.



Februar

10.02.2022

Versuchte Sprengung des Geldautomaten in der Volksbank Holdorf

In der Nacht vom 10.02.2022 hatten Kriminelle versucht, den Geldautomaten in Holdorf zu sprengen. Dank unserer modernen Technik haben die Täter es nicht geschafft, Bargeld aus dem Automaten zu ergattern. Der durch die Explosion und die Rauchentwicklung entstandene Schaden war jedoch so groß, dass das gesamte Erdgeschoss renoviert werden musste. Auch wenn die Volksbank schnell Übergangslösungen anbieten konnte, bedeutete das für die Kunden zahlreiche vorübergehende Einschränkungen.



März

03.03.2022

Vorstellung „Niedersachsenpark-Center“

Direkt an der Autobahnauffahrt Neuenkirchen-Vörden im Niedersachsenpark plant die Volksbank Dammer Berge eG als Bauherr ein modernes Dienstleistungszentrum. In dem sogenannten „Niedersachsenpark-Center“ entstehen auf drei Ebenen Büroflächen zur Vermietung. Das repräsentative moderne Gebäude punktet nicht nur optisch, sondern auch durch Nachhaltigkeit. So gehören die Versorgung mit regenerativen Energien und die Begrünung von Flächen zum Gebäudekonzept.



Juni

08.06.2022

Annemarie Knaebel gewinnt Jochen Schweizer Erlebnisgutschein

Bei der Zusatzverlosung am 08.06.2022 fiel das Losglück auf Annemarie Knaebel. Auf ihr Gewinnsparlos entfiel ein „Jochen Schweizer“-Erlebnisgutschein im Wert von 1.000 Euro.

Unser Berater Berthold Wessel überreichte Frau Knaebel den Gutschein und gratulierte ihr zu dem Gewinn. Die Gewinnerin plant den Gutschein im Bereich Wellnessurlaub einzulösen.



Juli

07.07.2022

Generalversammlung

Ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis konnten Aufsichtsrat und Vorstand der Volksbank Dammer Berge eG am 07.07.2022 in der Sporthalle in Vörden den rund 320 anwesenden Mitgliedern und Gästen präsentieren. Die Bilanzsumme der Volksbank Dammer Berge eG, die im Jahr 2021 mit der Volksbank Neuenkirchen-Vörden eG fusionierte, stieg um 142 Millionen Euro auf 981 Millionen Euro. Das entspricht einem Anstieg von 17 Prozent im Vergleich zu den zusammengefassten Bilanzsummen der beiden fusionierten Banken aus dem Jahr 2020. Die Mitglieder erhielten laut Versammlungsbeschluss eine Dividende von 6 Prozent.



September

06.09.2022

15.000 Euro für Orgelrestaurierung

Große Freude herrschte bei Pastor Anderson Kopp von der Ev. Kirchengemeinde St. Christophorus Vörden, dem Haushaltsbeauftragten Herbert Staas und dem Organisten Heinrich Schrader, als ihnen die Vorstände der Volksbank Dammer Berge eG Reinhard Rehling und Ralf Claus einen Scheck in Höhe von 15.000 Euro überreichten. Die Spende ist für die Restaurierung der denkmalgeschützten Orgel gedacht. 13.500 Euro davon kamen von der Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland mit Sitz in Hannover. Die Volksbank Dammer Berge eG hat den Betrag dann mit 1.500 Euro aufgerundet.



September

01.09.2022

Wir gratulieren unseren Gewinnern im Malwettbewerb

Über 750 Kinder und Jugendliche beteiligten sich mit ihren Bildern am Malwettbewerb 2022, der unter dem Motto „Was ist schön“ stand. Wir haben uns sehr über diese große Beteiligung gefreut. Auf diesem Weg nochmal herzlichen Glückwunsch an alle ausgezeichneten Künstlerinnen und Künstler.



November

02.11.2022

Dagmar Stickfort gewinnt Fotowettbewerb

Mit einem wunderschönen winterlichen Bild für unser Leuchtdisplay in Holdorf gewann Dagmar Stickfort aus Fladderlohausen den Fotowettbewerb und durfte sich über 200 Euro freuen.

Wir sagen herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank für dieses stimmungsvolle Motiv aufgenommen im Fladder im Januar 2022.



November

16.11.2022

Neueröffnung der Volksbank Holdorf

Nach 9-monatiger Renovierung konnten sich die Kunden in Holdorf ab dem 16.11.2022 wieder auf den gewohnten Service der Volksbank in Holdorf am angestammten Standort freuen. Nach dem Sprengstoffanschlag im Februar 2022 musste das Volksbank-Gebäude komplett saniert werden. Für die Kunden bedeutete das viele Unannehmlichkeiten. „Wir bedanken uns daher ganz herzlich für das Verständnis und die Geduld“, betont Niederlassungsleiter Stefan Witte.



November

28.11.2022

Lara Meyer gewinnt Extra-Gehalt

Bei der Berufsstarter- & Azubi-Aktion „Verdopple Dein Gehalt“ gewann Lara Meyer ein Extra-Gehalt. Kundenberater Jan-Bernd Echtermann überreichte ihr den Gewinn in der Volksbank in Holdorf und wünschte ihr viel Freude mit dem Extra-Gehalt.



Dezember

13.12.2022

Spenden in Höhe von 7.700 Euro für Holdorfer Vereine*

Zu einer vorweihnachtlichen Bescherung konnten Stefan Witte und Oliver Kühne im Dezember Vertreter gemeinnütziger Organisationen und Vereine aus Holdorf begrüßen. In der renovierten Bankfiliale überreichten sie Spendenschecks in Höhe von 7.700 Euro.



* Bei den gespendeten Beträgen handelt es sich um die Reinerträge aus dem VR-GewinnSparen der VR-Gewinnspargemeinschaft e.V.. Die Zuwendungen werden in den Niederlassungsbezirken verteilt, in denen die Erlöse entstanden sind.

Dezember

13.12.2022

17.450 Euro für Organisationen in Damme, Osterfeine und Rüschenorf*

„Ehrenamt ist der Klebstoff der Gesellschaft“, betonte Thomas Große-Klönne, Vorstand der Volksbank Dammer Berge eG, anlässlich der Übergabe von Spendenschecks an Vertreter gemeinnütziger Vereine und Organisationen im Niederlassungsbezirk Damme/Osterfeine/Rüschenorf. Insgesamt 15 Organisationen konnten sich im Jahr 2022 über Spenden in Höhe von insgesamt 17.450 Euro freuen.



Dezember

16.12.2022

17.100 Euro Spenden an Vereine in Neuenkirchen und Vörden*

Unter dem Motto „Aus der Region, für die Region“ überreichen die Volksbank-Vorstände Ralf Claus und Reinhard Rehling kurz vor Weihnachten Schecks in Höhe von insgesamt 17.100 Euro an Vereine und Organisationen aus dem Niederlassungsbezirk Neuenkirchen-Vörden. Insgesamt erhielten 13 gemeinnützige Organisationen so eine finanzielle Unterstützung.



Arbeit neu denken

Der Fachkräftemangel stellt nicht nur viele Unternehmen, sondern auch unsere Bank vor neue Herausforderungen. „Wir müssen uns als Arbeitgeber gut positionieren und Mehrwerte für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen“, so Bankvorstand Reinhard Rehling.

Attraktive Löhne, Teilzeitangebote, Arbeitsplatzsicherheit und Sozialleistungen reichen heute nicht mehr aus, um Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu gewinnen und an unser Haus zu binden. Flexibilität bei der Gestaltung der Arbeitszeit und Work-Life-Balance spielen ebenso eine wichtige Rolle, wie die Möglichkeiten, Verantwortung zu übernehmen und sich weiterzuentwickeln.

Die Personalpolitik der Volksbank Dammer Berge eG orientiert sich an dieser sich verändernden Arbeitswelt. Hybrides Arbeiten, Vertrauensarbeitszeit oder flexible Arbeitszeitgestaltung

gehören ebenso dazu wie qualifizierte Aus- und Weiterbildungsangebote. „Wir fördern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Basis unserer genossenschaftlichen Werte und unterstützen sie in ihrer beruflichen Entwicklung“, betont Reinhard Rehling. Die hohe fachliche Qualifikation und ein großes soziales Engagement zeichnen das Team der Volksbank aus. Dass die Volksbank mit ihrer Personalpolitik richtig liegt, zeigt sich in der langjährigen Treue vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Volksbank Dammer Berge eG.



159

Mitarbeiter*innen waren zum 31.12.2022 bei der Volksbank Dammer Berge eG tätig



12

Auszubildende gehörten zum Ende des Jahr 2022 zum Team der Volksbank Dammer Berge eG



5

Azubis haben zum Jahresanfang 2023 ihre Ausbildung erfolgreich beendet



11

neue Mitarbeitende (darunter 3 Auszubildende, 1 Jahrespraktikantin, 3 Reinigungskräfte) konnten wir im Jahr 2022 im Team begrüßen



354

Seminartage haben unsere Mitarbeiter*innen im Jahr 2022 absolviert



8

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feierten im Jahr 2022 ein Jubiläum

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

50-jähriges Jubiläum

01.04.2022 – Reinhold Heil blickt auf 50 Jahre bei der Volksbank zurück

50 Jahre im Dienst der Volksbank – Dieses besondere Jubiläum konnte Reinhold Heil am 01.04.2022 feiern. Reinhold Heil machte zunächst eine Ausbildung bei der Raiffeisen-Warengenossenschaft Holdorf-Neuenkirchen und wechselte 1972 in den Bankbereich bei der damaligen Volksbank Holdorf. Somit kann er nun auf 50 Jahre bei der Volksbank zurückblicken. In diesen 50 Jahren arbeitete er hauptsächlich in der IT/EDV, aber auch das Rechnungswesen, Stammdatenverwaltung, Betriebstechnik und das Wechselgeschäft fielen in seinen Aufgabenbereich.

Das gesamte Team der Volksbank Dammer Berge eG gratuliert von Herzen.



Reinhold Heil (2. v. l.) mit den Vorständen Thomas Große-Klönne (l.) und Ralf Claus (r.) sowie dem Prokuristen Christian Berding (2. v. r)

40-jähriges Jubiläum

Neben dem 50-jährigen Jubiläum von Reinhold Heil, konnte im Jahr 2022 zweimal ein 40-jähriges Jubiläum gefeiert werden.

01.08.2022 – 40-jähriges Jubiläum von Vorstand Reinhard Rehling

Das heutige Vorstandsmitglied Reinhard Rehling startete mit einer Ausbildung zum Bankkaufmann am 01.08.1982 bei der ehemaligen Raiffeisen-, Spar- und Darlehenskasse Vörden eG. Es folgten



zahlreiche Weiterbildungen zum diplomierten Bankbetriebswirt. Nachdem er das genossenschaftliche

Bankführungsseminar in Montabaur abgeschlossen hatte, wurde er 1994 in den Vorstand der Raiffeisen-, Spar- und Darlehenskasse Vörden eG berufen. Als Vorstand gestaltete er sowohl die Fusion zur Volksbank Neuenkirchen-Vörden eG im Jahr 1999 mit, sowie die Fusion im Jahr 2021 zur heutigen Volksbank Dammer Berge eG. Er hat maßgeblich an dem zukunftsweisenden Erfolg der einzelnen Banken mitgewirkt. Für seine Mitarbeiter*innen hat er immer ein offenes Ohr und er setzt sich sehr für die Unterstützung der gemeinnützigen Vereinigungen in Neuenkirchen-Vörden ein.

01.08.2023 – Franz-Josef Kreinest feiert sein 40-jähriges Jubiläum

Ebenfalls seit 40 Jahren ist Franz-Josef Kreinest fester Bestandteil des Teams der Volksbank Dammer Berge eG. Seine Ausbildung begann er am 01.08.1982 bei der ehemaligen Volksbank Holdorf



eG. Bereits in der Ausbildung wurden seine herausragenden Servicequalitäten deutlich, sodass Franz-Josef Kreinest schnell zum ersten Ansprechpartner im Service der ehemaligen Volksbank Holdorf wurde. Von 1990 – 1993 absolvierte er eine Weiterbildung in der Kundenberatung und ist heute mit seiner immer freundlichen und hilfsbereiten Art die Stimme im Kunden-ServiceCenter der Volksbank Dammer Berge eG.

25-jähriges Jubiläum

01.08.2022 – 25-jähriges Jubiläum von Karin gr. Austing

Am 01.08.1997 startete Karin gr. Austing ihre Ausbildung zur Bankkauffrau in der Volksbank Dammer Berge eG. Als ausgebildete Bankerin wechselte sie dann schnell in die Kredit-sachbearbeitung. Dort



unterstützt sie seitdem als Bankfachwirtin das Team von Daniel Wöbkenberg.

10-jähriges Jubiläum

09.01.2022 – 10-jähriges Jubiläum von Heide Moormann-Haskamp

Bevor Heide Moormann-Haskamp am 09.01.2012 zur Volksbank Dammer Berge eG kam, absolvierte sie ein duales Studium bei der Volksbank Oldenburg in Verbindung mit der Berufsakademie Oldenburger Münsterland e.V. zur Betriebswirtin (BA). Darauf folgten 4 Jahre als Privatkundenberaterin bei der Volksbank Bramgau und 11 Jahre bei der Volksbank Lohne-Mühlen eG. Seit dem ersten Tag bei der Volksbank Dammer Berge eG ist sie festes Teammitglied in der Firmenkundenabteilung und unterstützt die Berater im Kreditservice.



uns ist Annette Wewering fester Bestandteil des Kreditsachbearbeitungsteams.

01.08.2022 – 10-jähriges Betriebsjubiläum von Mario Hedemann

Am 01.08.2012 begann Mario Hedemann seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der ehemaligen Volksbank Neuenkirchen-Vörden eG. Im September 2020 folgte ein weiterer erfolgreicher Abschluss zum Bachelor of Arts in Business Administration Schwerpunkt Management & Finance Montabaur. Als stellvertretender Bereichsleiter der Kreditsachbearbeitung unterstützt auch er Daniel Wöbkenberg.



Allen Jubilarinnen und Jubilaren ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement, ihre Leistung und die Treue in den vergangenen Jahren.

01.04.2022 – Claudia Grun feiert ihr 10-jähriges Jubiläum

Claudia Grun absolvierte ihre Ausbildung bei der Volksbank Osterfeine und wechselte danach zu einer anderen Volksbank. Im Jahr 2012 kehrte sie zur Volksbank Dammer Berge eG zurück, wo sie seit dem 01.04.2012 Leiterin des Service für alle fünf Bankstellen (Damme, Osterfeine, Holdorf, Neuenkirchen und Vörden) und des Kunden-ServiceCenters ist.



Willkommen im Team

Seit dem **01.04.2022** verstärkt **Philipp Hülsmann** das Team der Volksbank Dammer Berge eG. Er berät gemeinsam mit dem Immobilienteam unsere Kunden im Bereich Immobilien.



01.07.2022 - Annette Wewering feiert ihr 10-jähriges Betriebsjubiläum

Bevor Annette Wewering am 01.07.2012 zur Volksbank Dammer Berge eG wechselte, war die gelernte Bankfachwirtin u.a. bei der Volksbank Oldenburg und der Volksbank Osnabrück jeweils in der Kreditsachbearbeitung beschäftigt. Auch bei



Am **01.07.2022** startete **Luca Hentschel** als neuer Kollege in der Volksbank Dammer Berge eG. Er unterstützt unser Team in der Niederlassung in Holdorf und ist Ansprechpartner im Service für unsere Holdorfer Kunden.



Am **01.10.2022** konnten wir die gelernte Hotelfachfrau **Corinna Heye** als neue Kollegin in der Volksbank Dammer Berge eG begrüßen. Corinna Heye unterstützt als Ansprechpartnerin für unsere Kunden das KundenService-Team unter der Leitung von Claudia Grun.



Am **01.12.2022** startete **Sandra Krimpenfort** bei der Volksbank Dammer Berge eG. Sie unterstützt ebenfalls das KundenService-Team von Claudia Grun.



Erfolgreich weitergebildet

12.10.2022 - Holger Walter schließt genossenschaftliche Führungsseminar mit Erfolg ab
 Im Oktober 2022 konnte Firmenkundenbetreuer Holger Walter das höchste genossenschaftliche Führungsseminar an der Genossenschaftsakademie in Rastede, das MGB-Führungsseminar, mit großem Erfolg abschließen.

Herzlichen Glückwunsch vom gesamten Team



In der Niederlassung Neuenkirchen gratulierten Reinhard Rehling (links) und Oliver Kühne (rechts) dem Absolventen Holger Walter (Mitte) zum erfolgreichen Abschluss.

10.11.2022 – Drei erfolgreiche Abschlüsse
Im November konnten drei Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter der Volksbank Dammer Berge eG ihre Weiterbildungen erfolgreich beenden.

Lidia Otto schloss ihr Bankfachwirt-Studium an der Genossenschaftsakademie in Rastede mit Erfolg ab. **Louisa Berg** konnte das Studium zum Master of Arts (Economics und Management) an der Universität Luzern (Schweiz) erfolgreich beenden. Ebenso wie **Jan-Bernd Echtermann**, der das Studium zum Bachelor of Arts (Business Administration) an der ADG Business School an der Steinbeis-Hochschule Berlin GmbH abschloss.



Blumen für die erfolgreichen Absolventen Louisa Berg und Jan-Bernd Echtermann von Oliver Kühne und Thomas Große-Klönne (1. und 2. v. links) und Ralf Claus (rechts).



Tobias Pieper (links) und Ralf Claus (rechts) gratulierten Lidia Otto.

Start ins Berufsleben

Eveline Grabowski, Adrian Rehling und Jonathan Beran heißen die drei neuen Auszubildenden, die am **01.08.2022** bei der Volksbank Dammer Berge eG ins Berufsleben starteten. In der zweieinhalb Jahre dauernden Ausbildung zur Immobilienkauffrau und Bankkaufmann werden sie alle wichtigen

Abteilungen der Volksbank kennenlernen und in unterschiedlichen Niederlassungen tätig sein.

Ebenfalls begann **Loni Steinkamp** am **01.08.2022** ein einjähriges **Praktikum** bei der Volksbank Dammer Berge eG.



V.l.: Franziska Guse (Auszubilderin), Louisa Berg (Auszubilderin), Jonathan Beran, Loni Steinkamp, Eveline Grabowski, Adrian Rehling und Thomas Große-Klönne (Vorstand)

Praktikum oder Ausbildung

Ansprechpartnerinnen

Louisa Berg, Tel.: 05491 667-905 und

Franziska Guse, Tel.: 05491 667-904

beantworten gern alle Fragen zu den aktuellen Stellenangeboten, zur Ausbildung und zum Praktikum.

Informationen zur Karriere sind auf der Internetseite der Volksbank Dammer Berge eG zu finden unter www.vobda.de/home/karriere.html.

Oder einfach QR-Code einscannen.



Auf einen Blick

Wir bieten:

- 39 Stunden Woche
- Flexible Arbeitszeiten / Vertrauensarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub
- 13. Monatsgehalt
- Arbeitsplatzsicherheit
- Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten
- Moderner Arbeitsplatz
- Angenehme, lockere Arbeitsatmosphäre
- Tolles Team
- Gute Work-Life-Balance
- Firmenveranstaltungen
- Benefits: E-Bike-, Auto- und MPP-Leasing; Firmenfitness; Mittagstisch (Damme und Neuenkirchen)

Praktikum bei der Volksbank Dammer Berge eG

Ein Praktikum bei der Volksbank Dammer Berge eG bietet die Möglichkeit, einen Einblick in den Beruf des Bankkaufmanns, Immobilienkaufmanns und Kaufmanns für Versicherungen u. Finanzanlagen (m/w/d) zu bekommen. Folgende Praktika bietet die Volksbank an:

- **Schulpraktikum** (Realschule, Oberschule und Gymnasium) – Dauer 2 bzw. 3 Wochen
- **Praktikum Klasse 11** Fachoberschule Wirtschaft – Dauer 1 Jahr – 3 Tage pro Woche
- **Freiwilliges Praktikum** – Dauer kann individuell festgelegt werden

Dein Start ins Berufsleben bei uns

Ausbildung bei der Volksbank Dammer Berge eG

Unsere Ausbildungsangebote:

- Bankkaufmann/-frau
- Immobilienkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzanlagen

Voraussetzungen:

- Realschulabschluss oder
- Höhere Handelsschule oder
- Fachoberschule Wirtschaft oder
- (Fach-) Abitur

Anforderungen:

Freude am Umgang mit Menschen, Kundenorientierung, Teamgeist, Interesse an wirtschaftlichen Themen, Spaß am Lernen

Dauer der Ausbildung:

Zweieinhalb Jahre

Ablauf:

Wechsel von praktischer Ausbildung in den Filialen und zentralen Abteilungen der Bank mit Unterricht in der Berufsschule

Ausbildungsbeginn:

jeweils 01.08.

Karriereleiter (Beispiel einer möglichen Karrierelaufbahn im Bankwesen)



Nachgefragt!

Louisa Berg und Franziska Guse sprechen im Interview über aktives Personalmanagement

Louisa Berg und Franziska Guse sind bei der Volksbank Dammer Berge eG zuständig für das Personalmanagement. Sie kümmern sich um die Gehaltsabrechnungen, die Personalentwicklung und Weiterbildung ebenso wie um Benefits für die rund 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Große Bedeutung kommt der Rekrutierung neuer Mitarbeitender zu sowie der langfristigen Bindung an das Unternehmen, denn auch bei der Volksbank ist der Fachkräftemangel deutlich zu spüren. Das Ziel der beiden Personalmanagerinnen ist es, besonders junge Menschen für eine berufliche Laufbahn bei der Volksbank zu begeistern. Dabei setzen sie auf ein breites Spektrum an klassischen und modernen Medien und gehen auch mal ganz neue Wege.



V.l.: Louisa Berg und Franziska Guse sind für das Personalmanagement bei der Volksbank Dammer Berge eG verantwortlich.

Wie beurteilen Sie die aktuelle Personalsituation im Bankwesen und speziell bei der Volksbank Dammer Berge eG?

Louisa Berg: Leider trifft der Fachkräftemangel auch uns. Besonders bei jungen Leuten hat der Bankberuf ein etwas spießiges und angestaubtes Image. Außerdem hält sich hartnäckig das Vorurteil, dass man gute Noten in Mathe braucht, um bei einer Bank zu arbeiten. Doch das trifft nicht zu. Die Volksbank Dammer Berge eG bietet vielfältige Aufgaben und nicht nur trockenes Zahlenwerk.

Übertrieben ausgedrückt kann man sagen: Früher haben sich die jungen Leute bei uns beworben, heute bewerben wir uns bei Auszubildenden und potenziellen Mitarbeitern.

Franziska Guse: Unser Ziel ist es, den jungen Menschen zu zeigen, welche Möglichkeiten sie in einem Bankberuf haben und dass eine Karriere auch ohne Studium möglich ist. Gerade Gymnasiasten streben nach dem Abitur häufig ein Studium an und entscheiden sich nicht für eine Ausbildung.

Wir bieten nicht nur eine Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau an. Bei uns kann man auch die Ausbildungsberufe „Immobilienkaufmann/-frau“ und „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzanlagen“ lernen. Zudem gibt es viele Entwicklungsmöglichkeiten nach der Ausbildung, die im Endeffekt sogar einem Studium gleichzusetzen sind.

Welche Maßnahmen ergreifen Sie zur Mitarbeitergewinnung bei der Volksbank?

Louisa Berg: Wir arbeiten sehr eng mit unserer Marketingabteilung zusammen. Dabei nutzen wir viele unterschiedliche Kanäle z.B. im Bereich Social Media mit Facebook, Instagram oder WhatsApp, unsere Website www.vobda.de, das Intranet oder Stellenausschreibungen bei der Bundesagentur für Arbeit. Außerdem präsentieren wir uns auf Berufs- und Jobmessen zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken im Landkreis Vechta. Im vergangenen Jahr haben wir das Projekt „Mitarbeiter werben Mitarbeiter“ eingeführt. Wir nut-

zen dabei die Erfahrung und Menschenkenntnis unserer Angestellten. Eine Prämie von 1.000 Euro winkt für eine erfolgreiche Vermittlung.

Auf unserer Website www.vobda.de gibt es seit Kurzem einen virtuellen Messestand. In diesem digitalen Ausbildungs- und Praktikums-Showroom können sich Interessierte anhand von Videos, Infos und Links schnell einen Überblick über die Ausbildungen oder ein Praktikum bei der Volksbank verschaffen. Über das Bewerbungsportal kann man sich dann mit ein paar Klicks direkt bewerben.



Louisa Berg im Gespräch zum Thema Personalmanagement

Franziska Guse: Ich glaube, dass viele Schülerinnen und Schüler die Möglichkeiten in den Unternehmen vor Ort häufig gar nicht kennen. Daher sind Kooperationen mit Schulen für uns sehr wichtig. Die jungen Menschen können so unsere Bank kennenlernen. Wir haben zum Beispiel Kooperationen mit der Realschule Damme im Rahmen der Lernpatenschaft KURSiv des Landkreises Vechta sowie mit dem Gymnasium Damme und bieten dort Informationsveranstaltungen oder Bewerbungstrainings an.

Auch sind wir regelmäßig im Rahmen von Berufsorientierungstagen in den Schulen.

Bieten Sie Jugendlichen auch die Gelegenheit, vor Ort einen Blick hinter die Kulissen der Bank zu werfen?

Franziska Guse: Das hat sich sehr bewährt. Vor Ort können die Jugendlichen uns und unsere Bank besser kennenlernen und wir können sie von den Möglichkeiten einer Banklaufbahn überzeugen. So waren wir in den vergangenen zwei Jahren Gastgeber für das Unternehmensplanspiel MIG in Zusammenarbeit mit dem

Gymnasium Damme. Auch beteiligen wir uns immer an dem Zukunftstag. Im Jahr 2023 waren an diesem Tag 20 Schülerinnen und Schüler der 5. – 8. Klasse hier. Am 11.10.2023 bieten wir erstmals einen Schnuppertag unter dem Motto „VOBDA – focus on you“ an. Dieser Tag richtet sich an die Abschlussklassen der Schulen in Damme, Holdorf und Neuenkirchen-Vörden. Die Abschlussklasse, die prozentual mit den meisten Schülerinnen und Schülern teilnimmt, erhält 2.000 Euro für die Abschlussfeier.

Louisa Berg: Am wichtigsten sind jedoch die verschiedenen Praktika, die wir anbieten, vom 2-wöchigen Schulpraktikum bis zum Jahrespraktikum, welches in Zusammenarbeit mit der Fachoberschule Wirtschaft durchgeführt wird.

Vielen Jugendlichen ist gar nicht bewusst, wie vielfältig die Arbeit in einer Bank ist. Während eines Praktikums lernen sie die unterschiedlichen Abteilungen kennen, wie z.B. Personal, Service, Beratung, Marketing oder IT.

Welche Voraussetzung müssen die Jugendlichen für eine Ausbildung erfüllen?

Franziska Guse: Voraussetzung ist ein Realschulabschluss, der Abschluss der Höheren Handelsschule dual plus oder ein Abitur bzw. Fachabitur.

Louisa Berg: Wichtig ist aber ebenso, dass man Freude am Umgang mit Menschen hat, Spaß daran, Neues zu lernen, teamfähig ist und Interesse an wirtschaftlichen Themen hat.

Welche Möglichkeiten der Weiterbildung bieten sich nach der Ausbildung?

Franziska Guse: Weiterbildung spielt bei uns eine zentrale Rolle, denn als Genossenschaftsbank wissen wir, dass unser Erfolg maßgeblich von der Qualifikation und dem Engagement seiner Mitarbeitenden abhängt. Im Rahmen unseres systematischen Personalentwicklungsprogramms unterstützen und fördern wir unsere Mitarbeiter bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen. Auch innerbetrieblich kann sich jeder umorientieren und die Aufgabe finden, die einem am besten liegt. So kann jeder seine Qualifikation entsprechend seiner fachlichen und persönlichen Ebene weiterentwickeln bis hin zur Führungskraft. Wir arbeiten dabei eng mit den genossenschaftlichen Akademien zusammen.

Louisa Berg: Schon während der Ausbildung führen wir Zukunftsgespräche und erarbeiten gemeinsam Wege für die zukünftige berufliche Laufbahn. Der erste Schritt auf der Karriereleiter ist der Bankfachwirt gefolgt von der Weiterbildung zum Bankbetriebswirt und zum Dipl. Bankbetriebswirt. Der Vorteil ist, dass man viele der Weiterbildungen nebenberuflich durchlaufen kann und so keinen Verdienstausfall hat und seine Position im Unternehmen beibehält. Teilweise werden die Weiterbildungen auch online angeboten. Auch Bachelor-Studiengänge in den Bereichen Banking & Finance, General Management oder IT sind möglich sowie Masterprogramme. Die Studienabschlüsse haben die gleiche Wertigkeit wie der Abschluss an anderen Hochschulen.

Franziska Guse: Apropos Studium, natürlich bieten wir auch für Studierende und Absolventen interessante Einstiegsperspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten, um eigene Qualifikationen weiterzuentwickeln und Fachwissen aufzubauen. Auch Quereinsteiger und Berufserfahrene aus anderen Berufsgruppen sind bei uns willkommen.

Häufig hört man, dass junge Menschen eine Bankausbildung als berufliches Sprungbrett nutzen und nach der Ausbildung in andere Unternehmen wechseln. Wie schafft es die Volksbank Dammer Berge eG, neben den oben erwähnten beruflichen Entwicklungschancen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen zu halten?

Franziska Guse: Wir als Volksbank Dammer Berge eG bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein attraktives Arbeitsumfeld, einen modernen Arbeitsplatz und eine gute Balance zwischen Beruf, Familie und Freizeit. Dass wir damit richtig liegen, zeigt sich in der langjährigen Treue vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unserer Bank. So konnten wir gerade wieder mehrere 10-jährige und 25-jährige Jubiläen feiern. Einige Mitarbeitende blicken schon auf 40 oder sogar 50 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück. Das spricht eindeutig für unsere Bank als Arbeitgeber.

Louisa Berg: Die Mitarbeitenden profitieren aber auch von vielen Benefits. Wir bieten beispielsweise mit dem Kooperationspartner ValueNet das Leasing von z.B. E-Bikes, PC-Hardware, Smartwatches, Mobiltelefonen

oder Autos an sowie Essenschecks und Urlaubsbeihilfe. Das läuft über das Gehalt und man kann Steuervorteile nutzen. Über das Firmen-Fitnessprogramm haben unsere Mitarbeitenden Vergünstigungen in Fitness-Studios und einigen Schwimmbädern. Sehr gut angenommen wird auch unser Mittagstisch-Angebot in der Niederlassung Neuenkirchen und in der Hauptstelle Damme. Ein 13. Monatsgehalt rundet die Leistungen ab.

„Unser Ziel ist es, den jungen Menschen zu zeigen, welche Möglichkeiten sie in einem Bankberuf haben und dass eine Karriere auch ohne Studium möglich ist.“

Franziska Guse, Personalmanagement

Franziska Guse: Attraktiv für Arbeitnehmer ist die flexible Arbeitszeitregelung. Wir arbeiten auf Basis von Vertrauensarbeitszeit, d. h. die Mitarbeitenden können sich die 39 Wochenstunden frei einteilen, selbstverständlich unter Berücksichtigung des jeweiligen Geschäftsbereichs und in Absprache mit den Kollegen.

Nicht zu unterschätzen ist unsere Regionalität und die Arbeitsplatzsicherheit an unseren Standorten. Die Mitarbeitenden brauchen keine weiten Anfahrtswege in Kauf nehmen. In den vergangenen Jahren wurde viel in die einzelnen Niederlassungen investiert. Damit hat sich die Volksbank klar zu ihren Standorten bekannt.

Louisa Berg: Auch sonst haben wir eine angenehme Arbeitsatmosphäre und einen lockeren Umgang miteinander. Vom Praktikanten bis zum Vorstand pflegen wir eine „Du-Kultur“ und sprechen uns mit Vornamen an. Krawatten bleiben bei uns im Schrank. Unser Dresscode ist „casual business“, also seriös, aber leger. Ein Highlight sind immer unsere gemeinsamen Veranstaltungen wie der Maigang, die Weihnachtsfeier oder der alle 2 Jahre stattfindende Betriebsausflug. Für Auszubildende werden Kennenlertage organisiert und auch eine spezielle Azubi-Weihnachtsfeier und eine Abschlussfeier am Ende der Ausbildung gibt es.

Das klingt nach einem sehr attraktiven Arbeitsplatz. Welche Empfehlung geben Sie jungen Menschen, die vor einem Berufseinstieg stehen?

Louisa Berg: Macht euch ein eigenes Bild, sammelt praktische Erfahrung und schnuppert einfach mal in einen Bankberuf hinein.

Franziska Guse: Am besten geht das mit einem Praktikum. Bewirbt euch einfach über das Internetportal oder meldet euch direkt bei uns. Wir freuen uns auf euch!



Alle wichtigen Infos zur Ausbildung und zum Praktikum finden Interessierte im Digitalen Showroom www.vobda.de/karriere-digital

**Meet up & Info-Day
„VOBDA – focus on you“**

Wann: 11.10.2023

Wer: Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen aus Damme, Holdorf und Neuenkirchen-Vörden

Was: Aktionen und Infos

Alles was nach der Schule wichtig ist...

Wohnung, Auto, Studium, Ausbildung, kostenloses Konto, Versicherungen etc.

Verlosung: 2.000 Euro für die Abschlussfeier

Für Essen und Getränke ist gesorgt!

Weitere Infos unter

vobda-foy.de

„Früher haben sich die jungen Leute bei uns beworben, heute bewerben wir uns bei Auszubildenden und potenziellen Mitarbeitern“

Louisa Berg, Personalmanagement

Ihre Bank im Südkreis Vechta!



*Aus der Region...
... für die Region.*

Daten per 31.12.2022

Wirtschaftliche Veränderungen meistern

Das Jahr 2022 wurde geprägt von Veränderungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Zinswende auf dem Kapitalmarkt. Wie diese Herausforderungen erfolgreich gemeistert werden können, war das beherrschende Thema in den Aufsichtsratssitzungen.

Im Berichtsjahr 2022 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen, seine Überwachungsfunktion erfüllt und die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse gefasst. Der Aufsichtsrat wurde in regelmäßigen Besprechungen vom Vorstand über alle wesentlichen Entwicklungen der Bank, die Risiko-, Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik und wichtige Ereignisse informiert.

Im Mittelpunkt standen im vergangenen Geschäftsjahr die Veränderungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bedingt durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine und die noch anhaltenden Folgen der ausklingenden Corona-Pandemie. Ein deutlicher Anstieg der Inflationsrate, steigende Energiepreise sowie die Zinswende bedeuteten neue Herausforderungen für die Bank. Besonders die Auswirkungen auf Investitionen und das Kundenkreditgeschäft wurden erörtert.

Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit gesetzlichem Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V. geprüft. Auf der Prüfungsabschluss-Sitzung am 29.08.2023 wurde der Aufsichtsrat durch einen Vertreter des Verbandes über das Ergebnis der Prüfung informiert. Der Aufsichtsrat erklärt sich mit dem Jahresabschluss, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Lagebericht einverstanden. Den Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Mitgliederversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.



Zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat stehen in diesem Jahr Ruth Honkomp, Olaf Plischewski und Christian Olberding an. Die Wiederwahl in den Aufsichtsrat ist zulässig.

Der Aufsichtsrat bedankt sich bei dem Vorstand für die transparente, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern und Kunden für ihr Vertrauen und die hohe Verbundenheit im abgelaufenen Geschäftsjahr zu der Volksbank Dammer Berge eG.

Damme, September 2023

Aufsichtsrat der Volksbank Dammer Berge eG

Hendrik Meyer-Möhlenhoff
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Jahresbilanz zum 31.12.2022

Aktiva

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	Euro	Euro	Euro	Euro	TEuro
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			4.078.524,35		4.530
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			9.975.930,99		12.907
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	9.975.930,99				(12.907)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	14.054.455,34	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			10.912.830,32		37.943
b) andere Forderungen			33.956.460,97	44.869.291,29	13.925
4. Forderungen an Kunden				875.676.511,50	829.583
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	293.896.584,74				(250.191)
Kommunalkredite	9.894.776,35				(7.664)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		2.806.848,64			3.100
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	2.806.848,64				(3.100)
bb) von anderen Emittenten		29.516.835,61	32.323.684,25		24.869
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	23.124.466,18				(17.631)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	32.323.684,25	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				6.613.752,96	6.598
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			10.545.163,04		10.541
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(4)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.778.115,00	12.323.278,04	1.783
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	1.699.950,00				(1.700)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				292.093,84	292
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				541.259,44	571
darunter: Treuhandkredite	541.259,44				(571)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte u. Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			51.364,00		65
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	51.364,00	0
12. Sachanlagen				39.175.017,02	24.945
13. Sonstige Vermögensgegenstände				3.102.381,26	9.031
14. Rechnungsabgrenzungsposten				5.300,00	12
Summe der Aktiva				1.029.028.388,94	980.696

Passiva

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	Euro	Euro	Euro	Euro	TEuro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			59.260,22		54
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>301.781.620,51</u>	301.840.880,73	306.998
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		127.290.554,68			125.024
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>15.721.273,86</u>	143.011.828,54		18.679
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		390.162.931,68			359.705
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>78.947.705,61</u>	<u>469.110.637,29</u>	612.122.465,83	64.636
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				541.259,44	571
darunter: Treuhandkredite	541.259,44				(571)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				601.732,63	1.670
6. Rechnungsabgrenzungsposten				326.921,49	416
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			834.389,00		868
b) Steuerrückstellungen			695.317,83		17
c) andere Rückstellungen			<u>7.194.355,43</u>	8.724.062,26	4.310
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				5.256.936,25	5.105
10. Genussschaftskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				32.000.000,00	30.900
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			12.327.006,66		9.130
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		26.760.021,86			25.457
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>27.409.187,15</u>	54.169.209,01		26.106
d) Bilanzgewinn			<u>1.117.914,64</u>	<u>67.614.130,31</u>	<u>1.052</u>
				<u>1.029.028.388,94</u>	<u>980.696</u>
			Summe der Passiva		
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		15.771.558,02			17.398
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	15.771.558,02		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>74.642.509,11</u>	74.642.509,11		70.962
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

GuV

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	Euro	Euro	Euro	TEuro
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		18.402.851,88		16.711
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>312.643,13</u>	18.715.495,01	343
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	85.789,18			(113)
2. Zinsaufwendungen			<u>2.877.585,63</u>	15.837.909,38
darunter: erhaltene negative Zinsen	138.553,50			(235)
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			211.206,30	201
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			311.889,56	384
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	523.095,86
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00
5. Provisionserträge			8.756.940,22	7.742
6. Provisionsaufwendungen			<u>883.389,51</u>	7.873.550,71
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00
8. Sonstige betriebliche Erträge				4.178.406,10
9. [gestrichen]				0,00
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		6.777.085,18		6.954
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>1.350.230,43</u>	8.127.315,61	1.382
darunter: für Altersversorgung	151.663,50			(169)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>4.949.386,67</u>	13.076.702,28
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.065.968,25
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				2.162.067,84
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			5.184.011,62	440
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	- 5.184.011,62
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	0,00
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00
18. [gestrichen]				<u>0,00</u>
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				6.924.212,06
20. Außerordentliche Erträge			0,00	0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>	0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00 (0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			2.864.594,14	2.119
darunter: latente Steuern	0,00			(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>41.703,28</u>	2.906.297,42
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>1.100.000,00</u>
25. Jahresüberschuss				2.917.914,64
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>0,00</u>
				2.917.914,64
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen				
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00	0
b) aus anderen Ergebnismrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
				2.917.914,64
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen				
a) in die gesetzliche Rücklage			900.000,00	825
b) in andere Ergebnismrücklagen			<u>900.000,00</u>	<u>1.800.000,00</u>
29. Bilanzgewinn				<u>1.117.914,64</u>

Zum vollständigen Jahresabschluss 2022 hat der Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V., Oldenburg, den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß § 322 HGB erteilt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sowie die in § 325 HGB genannten Unterlagen werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber	Volksbank Dammer Berge eG Mühlenstraße 8 49401 Damme Tel.: 05491 667-0
Konzept/Redaktion	Martina Böckermann Kommunikationsservice, Damme
Layout	provinzdesign, Vechta
Druck	Druckerei B. Heimann GmbH, Dinklage
Bildmaterial	Timo Lutz Werbefotografie, www.timo-lutz.de Martina Böckermann Volksbank Dammer Berge eG Accodo www.shutterstock.com



www.vobda.de



Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in dem vorliegenden Jahresbericht auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z. B. Kunden/Innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

Wir für Sie vor Ort!



1 Volksbank Damme
Mühlenstraße 8
49401 Damme
Tel.: 05491 667-0



2 Volksbank Neuenkirchen
Bahnhofstraße 2
49434 Neuenkirchen-Vörden
Tel.: 05493 981-0



3 Volksbank Holdorf
Große Str. 7
49451 Holdorf
Tel.: 05494 9896-40



4 Volksbank Osterfeine
Kirchstraße 12
49401 Damme
Tel.: 05491 9796-30



5 Volksbank Vörden
Lindenstraße 1
49434 Neuenkirchen-Vörden
Tel.: 05495 9525-0



6 SB-Zweigstelle Rüschedorf
Hauptstraße 6
49401 Damme

Schalter-Öffnungszeiten

Damme, Neuenkirchen,
Holdorf, Osterfeine, Vörden
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr

Beratungszeiten

Wir sind auch außerhalb unserer
Schalter-Öffnungszeiten für Sie da.
Montag - Freitag: 08.00 - 20.00 Uhr

Telefonische Servicezeiten:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr



Vereinbaren Sie während der
Schalter-Öffnungszeiten einen
Termin mit Ihrem Berater oder
buchen Sie ganz einfach online
einen Wunschtermin mit einem
unserer Kundenberater.

www.vobda.de oder
posteingang@vobda.de